

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Psalterium cum apparatu vulgari [lat. u. dt.]

[Augsburg?], 1499?

[Psalm 121-130]

[urn:nbn:de:bsz:31-300288](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-300288)

Er wirt nit geben dein
füß in die bewegunge:
noch wirt entschlafen ð
dich behütt. **N**ymwar
er wirt nit entschläft no-
ch wirt schlafen: der do
behüt israhel. **D**er herz
behüt dich der heß ist dei
beschirmung: über dein
gerechte hand. **D**ie sün
wirt dich nit pränen dur-
ch dē tag: noch der mon-
durch die nachte. **D**er
herz behüt dich vor allē
übel: der herz behüt dei
sel. **D**er herz behüt dei
ingang vnd dein aufgäg
aus dem nun vnd vntz
ewiglich.

Ich bin erfrewet in
den dingenn die mir
sind gesagt: wir werden
geen in dz haus des her-
ren. **U**nser füß waren
steen in den höfen iheru-
salem. **I**herusalem die
do wirt gebawē als ain
statt: wes tailüg ist in im
feb. **W**an da steygē auf
die geschlächht die gesch-
lächht des herzen israhel
die zeugknus: zebekēne
dem namen des herzen.
Wan da sind gefessen
die stül in dem vrtail: die
stül über dz haus dauid.
Bittent die ding die do
sind zū dē frid iherusalē:
vnd die benügungē den
liebhabendē dich. **D**er
frid werd in deiner kraft
vnd die benügungen in
dein türnen. **U**mb meine
brüder vnd meine näch-
sten: redet ich den frid
von dir. **U**mb das haus
des herzen vnsers gots:
hab ich dir gesücht die
güthen ding.

Non det in cōmotionem pedem tuum:
neqz dormitet qui custodit te. **A**cce nō
dormitabit neqz dormiet: qui custodit
israhel. **D**ominus custodit te dñs pte-
ctio tua: super manū dexteram tuā. **P**er
diem sol nō vret te: neqz luna per noctē.
Dominus custodit te ab omni malo: cu-
stodiat animam tuam dñs. **D**ominus
custodiat introitum tuum et exitum tuum:
ex hoc nunc z vsqz in seculum.

Seria tertia. Psalmus. cxxij.

Letus sum in his que dicta sunt
mihi: in domum dñi ibim. **S**tā-
tes erant pedes nostri: in atrijs tuis hie-
rusalem. **H**ierusalem que edificatur vt
ciuitas: cui participatio eius in idpm.
Illuc enī ascenderunt tribus dñi
testimonium israhel: ad confitendū no-
mini dñi. **Q**uia illic sederūt sedes in iu-
dicio: sedes super domū dauid. **R**oga
te que ad pacem sunt hierusalem: z abun-
dantia diligentibus te. **F**iat pax in vir-
tute tua: z abundantia in turribus tuis.
Propter fratres meos z p̄rimos meos
loquebar pacem de te. **P**ropter domuz
dñi dei nostri: quesui bona tibi.

Psalmus. cxxij.

A te leuavi oculos meos: qui habitas in celis. **A**cce sicut oculi seruatorum in manibus dominorum suorum.

Sicut oculi ancille in manibus domine sue: ita oculi nostri ad dominum deum nostrum donec misereatur nostri. **M**iserere nostri domine miserere nostri: quia multum repleti sumus despectione. **Q**uia multum repleta est anima nostra: opprobrium abundantibus et despectio superbis.

Psalmus. cxxiiij.

Nisi quia dominus erat in nobis dicat nunc israel: nisi quia dominus erat in nobis. **Q**um exurgerent homines in nos: forte viuos deglutissent nos. **Q**um irasceret furore eorum in nos: forsitan aqua absorbuisset nos. **T**orrentem pertransiuit anima nostra: forsitan pertransisset anima nostra aquam intolerabilem. **B**enedictus dominus: qui non dedit nos in captione dentibus eorum. **A**nima nostra sicut passer erepta est: de laqueo venantium. **L**aqueus contritus est: et nos liberati sumus. **A**dium torium nostrum in nomine domini: qui fecit celum et terram.

Psalmus. cxxiiij.

herzen: der do hat gemacht den himel vnd die erd.

Ich hab auffgehabt meine augen zu dir: der du wonest in den himeln. **N**un war als die augen der knecht: in den henden irer herren. **A**ls die augen der diernen in den henden irer frawen: also sind vnser augen zu vnserm herren gott bis dz er sich vnser erparmet.

Herz erparmet dich vnser erparmet dich vnser: wann wir sind vil erfult mit verschmahug. **W**an vnser sel ist vil erfult: ai spot den benugenden vnd ain verschmahug den hoffertigen.

Nun allain der herren war gewesen in vns nun sprech israel: nun allain der herren war gewesen in vns. **S**o die menschen aufstunden wid vns: vil leicht sy heren vns verschlicket lebendig. **S**o ir grim wirt erzurnt wider vns: vil leicht das wasser het vns besoffen. **U**nser sel hat durchgangen den pach: vil leicht vnser sel het durchgangen das vntertraglich wasser. **G**esegent sey der herren der vns nit hat geben in die fahug irer zahn. **U**nser sel ist erloset als der spat: von dem strick der iagende. **D**er strick ist zerknicht: vnd wir sind erloset. **U**nser hilf ist in dem name des

Die do getrawē in
den herē die wer-
de nit bewegt ewiglich
als der perg syon der do
woner i iherusalē. **D**ie
perg sind in seinem ymb-
schwaiff: vnd der herz ist
in dem ymbgang seines
volcks: aus dem nun bis
in die welt. **M**ān der
herz wirt nit verlassen die
rit der sinder über das
los der gerechtē: das nit
aussirecken die gerechtē
ire hend zū der poshait.

Herz tū wol den gūten
vnd den gerechtē in dem
hertzen. **D**ie sich aber
nainen in die schulde die
wirt zūfūre der herz mit
den wūrkende die pos-
hait: d̄ frid über israhel.

Der herz bekert
wir sind worden als die
getrōsten. **D**en ist erfüllt
vnsere mund mit freude:
vnd vnsere zung in der fro-
lockung. **D**en werde sy
sprehē vnder den haidē
der herz hat grofgemäch-
tiget zehin mit in. **D**er
herz hat grofgemächtigt
zehin mit vns: wir sind
wordē erfrewēd. **H**er
beker vnsere gefāngknus
als d̄ pach in mittetage.

Die do sāen in den zāhe-
ren: die werde schneidē
in d̄ frolockung. **G**eend-
giengen sy vnd waineten
sy lieffen iren samen. **H**er
kōmend so werden sy kōmen mit frolockūg: tragend ire
garben.

Bawen.

En allain der herz werd bawen das haus: ymb sunst haben sy gearbeit die dz
bawen.

Qui confidunt in dño sicut mons
syon: non commovebitur in eternis
qui habitat in hierusalē. **M**ontes in cir-
citu ei: et dñs in circuitu populi sui: ex
hoc nūc vsq; in seculum. **Q**uia non re-
linquet dñs virgam peccatorū sup forte
iustorum: vt non extendant iusti ad iniq-
tatem manus suas. **B**enefac dñe: bonis
et rectis corde. **D**ekli nantes autē in ob-
ligationes adducet dñs cum operātib;
iniquitatem: pax super israhel.

Psalmus. cxxv.

In conuertendo dñs captiuitatem
syon: facti sum; sicut solati. **T**unc
repletus est gaudio os nostrum: et lingua
nostra exultatiōe. **T**unc dicet inter gen-
tes: magnificauit dñs facere cū eis. **M**a-
gnificauit dñs facere nobiscū: facti sum;
letātes. **C**onuerte dñe captiuitatem no-
stram: sicut torrens in austro. **Q**ui semi-
nant in lachrimis: in exultatione metent.
Quantes ibant et flebant: mittentes semina-
tua. **V**enientes autē venient cum exulta-
tione: portantes manipulos suos.

Seria quarta. - Psalmus. cxxvi.

Nisi dominus edificauerit domū: in
vanū laborauerit qui edificauerit eā.

Nisi dñs custodierit ciuitatē: frustra vigilat qui custodit eam. **U**anū est vobis ante lucē surgere: surgite postq̄ sederitis qui māducatis panē doloris. **Q**um derit dilectis suis somnū: ecce hereditas dñi filij merces fructus ventris. **S**icut sagitte in manu potētis: ita filij excussor. **B**eatuſ vir qui implebit deſideriū ſuū ex ipſis: non confundetur cum loquetur inimicis ſuis in porta.

Psalmus. cxxvij.

Beatī omnes qui timent dñm: qui ambulant in vijs eius. **L**abores manuū tuarum qui manducabis: beatus es et bene tibi crit. **U**xor tua ſicut vitis abundans: in lateribus dom⁹ tue. **F**ilij tui ſicut nouelle oliua rū: in circuitu mēſe tue. **A**cce ſic benedicet homo: qui timet dominū. **B**enedicat tibi dñs ex ſyon: et videas bona hieruſalē omnibus diebus vite tue. **A**t videas filios filioꝝ tuorū: pacem ſuper iſrahel.

Psalmus. cxxviii.

Sepe expugnauerunt me a iuuentute mea: dicat nūc iſrahel. **S**epe expugnauerunt me a iuuentute mea: etenim non potuerit mihi. **S**upra doꝛſum

Offt haben ſy mich aufgeſtrittē von meiner iugent: nun ſprech iſrahel. **O**fft haben ſy mich aufgeſtritten von meiner iugent: vnd haben mir nit gemügt.

Nun der herz behüt die ſtatt: er wacht ymb ſunſt der ſy behütet. **A**uch iſt ſchned außſtehen vor dē liecht: ſteet auff nach dē vnd ir ſitz die ir eſt das prot des ſchmerzē. **S**o er gibt den ſchlaf ſeinen lieben: nymwar das erb des herren die ſin die frucht des leibs ſind der lon. **A**ls die geſchos in der hand des gewaltigē alſo ſind die ſin der außgetribnen. **S**ällig iſt der man der do wirt erfüllē ſei begird auff in: er wirt nit geſchānt ſo er wirt re den mit ſeinen veindenn ynder dem toꝛ.

Selig ſind alle die die do fürchten den herren: die do geen in ſeinen wegen. **D**u biſt ſālig ſo du iſeſt die arbaite deiner hend vnd dir wirt wol. **O**ei hauſfraw iſt als ain benügend weinreb: in den ſeitten deines haus. **O**ein ſin ſind als ſchüßling der ölbeum: in dē vmbgāg deis tiſchs. **N**ymwar alſo wirt geſegnet der mēſch: der do fürcht den herzen. **O**er herz geſegen dir auß ſyō: vnd du ſehſt die güten ding iheruſalem alle tag deins lebens. **U**nd du ſehſt die ſin deiner ſin: den frid über iſrahel.

Die sünd habē geschmit
 auf meinē rugk: sy haben
 gelenng: et ire poshait.
Der gerecht herze wirt
 zerschneidē die halß adn
 der sünd: sy werden ge
 schānt vnd werden kert
 hindßlich all die do habē
 gehasset syon. **S**y sollē
 werden als das hew: dz
 do hat gedozret ee dann
 es wirt abgeschnitten.
Uon dē wirt er nit erfül
 len sei hand der es wirt
 schneidē: vnd sein schos
 d do wirt samlen die gar
 ben. **U**nd die do für
 giengen habē nit gespro
 chen d segen des herzen
 sey auff euch: wir haben
 euch wolgesporchē in dē
 namen des herzen.
HEr von d tieff hab
 rich geschryen zu dir
 herz erhöze mein stime.
Eine oren werden auf
 mercken: zu der stim mei
 ner bittüg. **H**erz ob du
 behieltest die poshaiten
 herz wer wirt es duldē
Wān die versünung ist
 bey dir: vnd herz ich hab
 dich geduldet vmb dein
 gefatz. **M**ein sel hat ge
 duldē in seinē wort: mei
 sel hat gehofft in den her
 ren. **U**on d hüt d metti
 vntz zu d nacht: wirt hof
 fen israhel in den herze
Wān die parmherzig
 kait ist bey dem herze: vñ
 vil erlöfung ist bey im.

meum fabricauerunt peccatores: plon/
 gauerunt iniquitatem suam. **D**ominus
 iustus concidet ceruices peccatorum: cō/
 fundantur et reuertantur retro: sum om̄s
 qui oderunt syon. **R**iant sicut fenum te
 ctorum: quod priusq̄ euellatur exaruit.
De quo non implebit manum suam qui
 metet: et sinum suum qui manipulos col
 liget. **E**t non dixerūt qui preteribunt be
 nedictio domini super vos: benedixim⁹
 vobis in nomine domini.

Psalmus. cxxix.

De profundis clamaui ad te dñe:
 domine exaudi vocem meā **R**iant
 aures tue intendētes: in vocem deprecā/
 tionis mee. **S**i iniquitates obseruauer⁹
 domine: domine quis sustinebit. **Q**uia
 apud te propiciatio est: et propter legem
 tuam sustinui te dñe. **S**ustinuit anima
 mea in verbo ei⁹: sperauit anima mea in
 domino. **C**ustodia matutina vsqz ad
 noctem: speret israhel in dño **Q**uia apd
 dñm misericordia: ⁊ copiosa apud eum
 redemptio. **E**t ipse redimet israhel: ex
 omnibus iniquitatibus eius.

Psalmus. cxxx.

Und er wirt erlösen israhel: von allen iren missetaten.

Domine non est exaltatū cor meū:
neq; elati sunt oculi mei. **N**eq; am-
bulau in magnis: neq; in mirabilib⁹ su-
per me. **S**i non humiliter sentiebā: sed
exaltaui animā meam. **S**icut ablactatus
est super matre: sua ita retributio in ania
mea. **S**peret israhel in dño: ex nunc et
vsq; in seculum.

Seria quinta. Psalmus. cxxxj.

Memento domie dauid: et omnis
mansuetudis eius. **S**icut iurauit
dño: votum vouit deo iacob. **S**i intro-
iero in tabernaculū domus mee: si ascen-
dero in lectū strati mei. **S**i dederō som-
num oculis meis: et palpebris meis dor-
mitionē. **Q**uare requie temporibus meis
donec inueniā locum dño: tabernaculus
deus iacob. **A**cce audiui⁹ ea in eufra-
ta: inuenim⁹ eam in campis silue. **I**n-
troibimus in tabernaculum eius: adora-
bimus in loco ubi steterunt pedes eius.
Surge dñe in requiem tuam: tu et archa
sanctificationis tue. **S**acerdotes tui in-
duantur iusticia: et scī tui exultent. **P**ro-
pter dauid seruū tuū: non auertas facies
rpi tui. **I**urauit dñs dauid veritatem

neine priester werden angelegt mit gerechtikait: vnd deine hailigen werden sich er-
frewen. **U**mb dauid dein knecht: ker nit ab das antlitz deins gesalbten. **D**er herz
hat geschworen dauid die warhait: vnd wirt in nit betrügen: ich wird setzen auf dein
stul von der frucht deins leibs.

HErz mein hertze ist
nicht erhöcht: noch
mein augē sind erhabe^b
Ich bin auch nit gegai-
gen in grossen dingent:
noch in die wundlichen
dig. **O**b ich nit vernem
demütigliche: aber ich
hab erhöcht mein sele.
Als er ist abgeseuger vō
seiner mütter: also ist die
widergebung in meiner
sel. **I**srahel hofft in dē
herzē: auf dem nun vntz
ewigklich.

HErz gedēck dauid:
vñ aller seiner senft-
mütigkaike. **A**ls er hat
geschworen dem herzē:
er hat gelobet dz gelübd
got iacob. **O**b ich ingee
in den tabernackel meis
haus: ob ich auffsteige in
das pett meines stros.
Ob ich gib den schlafē
meinen augen: vñnd die
schlāferig mein prawē.
Und die rñ meine zeitē
bis das ich wird finden
die statt dem herzen: den
tabernackel gott iacob.
Nym war wir haben sy
gehört in efrata: wir ha-
ben sy gefundē in dē vel-
den des waldes. **W**ir
werdē geen in sein taber-
nackel: wir werdē anbe-
ten in der stat da sind ge-
standen sein füß. **H**erz
steet auf i dei rñ: du vñ die
arch deiner hailigunge.